

Eine Nichtbeachtung der unten angeführten Punkte kann zu irreparablen Schäden an der Quarzstein-Arbeitsplatte führen.

Lagerung, Transport und Montage

1. Lagern und transportieren Sie die Arbeitsfläche senkrecht in der Verpackung (Hinterkante nach unten).
2. Transportieren Sie die Arbeitsplatte immer mit mindestens 2 Personen.
3. Stellen Sie die Quarzstein-Arbeitsplatte in der Verpackung senkrecht vor die exakt ausgerichteten Unterschränke. Die Arbeitsfläche ist den Schränken zugewandt (Hinterkante nach unten).
4. Entfernen Sie die Verpackung.
5. Die Montage der Arbeitsplatte ist einfacher und sicherer, wenn das Becken erst im Unterschrank montiert wird.
6. Halten Sie die Arbeitsplatte immer senkrecht. In dieser Position ist die Bruchgefahr am geringsten.
7. Heben Sie die Arbeitsplatte vertikal aus der Verpackung und stellen Sie diese mit der Hinterkante auf die Unterschränke.
8. Schieben Sie die Arbeitsplatte auf den Unterschränken zur Wand hin.
9. Verfahren Sie mit den weiteren Arbeitsplattenteilen in der gleichen Weise.
10. Alle Arbeitsplattenteile müssen eben und ausgerichtet liegen, wenn Sie miteinander verbunden werden sollen.
11. Bei Längs- und Eckverbindung:
 - Kleben Sie die Plattenoberflächen entlang der Verbindungsstellen ab, dies erleichtert Ihnen die spätere Reinigung.
 - An den Kontaktstellen wird unten eine Kleberspur mit dem 2 Komponentenkleber aufgebracht. An der Oberkante der Schmalfläche wird eine Spur mit dem farblosen Quarz-/Naturstein-Silikon aufgebracht.
 - Schieben Sie die beiden Plattenteile aneinander, korrigieren Sie die Passung.
 - Lassen Sie die Fuge ca. 15 Minuten ruhen.
 - Ziehen Sie überflüssiges Quarz-/Naturstein-Silikon sauber ab.
 - Entfernen Sie das Klebeband.
12. Verbinden Sie die Platten mit dem Unterschrank (Schrauben).
13. Jeder Kommission wird ab 3 lfm Plattenanlage 1 Kartusche 310 ml transparentes Quarz-/Naturstein-Silikon beigegefügt.

Montage - Spülbecken / Kochmulde

14. Die Einbauhinweise der Spülen- und Gerätehersteller sind zu beachten.

Montage der Nischenverkleidung, bzw. der Wandabschlussleisten aus Quarzstein

15. Machen Sie die Arbeitsfläche und die Rückwand staubfrei.
16. Tapeten oder lose Farbanstriche sind zu entfernen, da diese den einwandfreien Halt der Nischenverkleidung gefährden.
17. Prüfen Sie den geradlinigen Verlauf der Wand.
18. Tragen Sie in regelmäßigen Abständen Quarz-/Naturstein-Silikon oder geeigneten Quarz-/Naturstein-Klebemörtel auf die Wand auf und berücksichtigen Sie dabei eventuelle starke Unebenheiten der Wand.
19. Stellen Sie die Nischenverkleidung mit 2 mm Distanzfuge zur Arbeitsplatte an die Wand. Drücken Sie die Nischenverkleidung bzw. die Wandabschlussleiste mit leichtem Druck an.
20. Spritzen Sie die Distanzfuge zwischen Arbeitsplatte und Nischenverkleidung mit Quarz-/Naturstein-Silikon aus.
21. Entfernen Sie überschüssiges Quarz-/Naturstein-Silikon.